

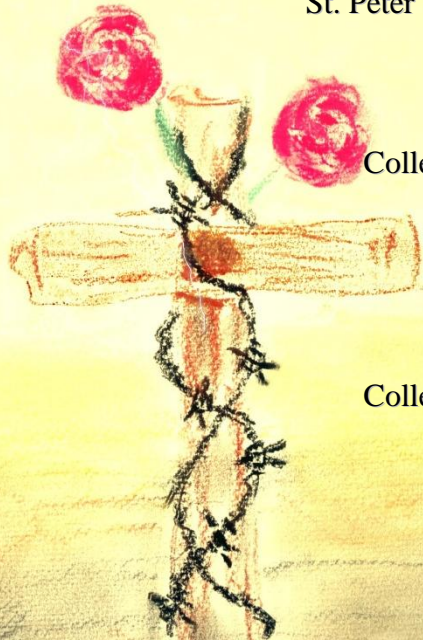
„Das Ostermusical“

Text und Musik: Manuel Hermesen
Daniel Verhülsdonk
und Bernhard Lüke

2. März 2008
St. Peter und Paul, Kranenburg

8. März 2008
Collegium Augustinianum
Gaesdonck

9. März 2008
Collegium Augustinianum
Gaesdonck



„Das Ostermusical“

Die Family-Singers Pfalzdorf, der Kirchen- und Kinderchor St. Stephanus Kessel sowie der Kirchenchor St. Petrus Hommersum heißen Sie zur diesjährigen Aufführung des Ostermusicals recht herzlich willkommen.

Das Musical erzählt „Die Geschichte von Jesus“. Wir versuchen, das Leben und Wirken Jesu, seinen Leidensweg, seinen Tod am Kreuze und seine glorieiche Auferstehung in würdiger Form darzustellen.

Dabei verzichten wir bewusst - aus einer Vielzahl von Gründen - auf eine ausführliche Schilderung der Leiden unseres Herrn. Durch die Beschäftigung mit dem Thema und bei den Proben ist uns jedoch nochmals die Unvorstellbarkeit der Qualen deutlich geworden.

Die Musik, die Texte, gesprochen wie gesungen und eine der Zeit Jesu nachempfundene Kostümierung aller Darsteller, lassen die biblische Geschichte lebhaft und verständlich werden.

„Seid ihr dabei?“

Das waren die letzten gesprochenen Worte der Aufführungen der beiden vergangenen Jahre. „Seid ihr dabei?“ Das werden - soviel sei vorweg genommen - auch die letzten Worte in **diesem Jahr sein. Diese von Jesus gestellte Frage richtet sich zunächst an die Darsteller der Schluss-Szene, dann an alle Mitwirkenden auf der Bühne** und zuletzt, bitte erschrecken Sie nicht, auch an Sie im Publikum. Dabei sein? Wobei denn? - Na, alles wollen wir hier natürlich noch nicht verraten. Jedenfalls hat der Text dieser Szene, gewiss nicht nur bei den Mitwirkenden, einen tiefen Eindruck hinterlassen, sodass der Ausspruch „seid ihr dabei?“ oder auch „ich bin dabei!“ in der Vergangenheit zu den verschiedensten Gelegenheiten immer wieder zu hören war.

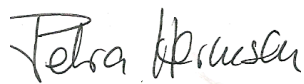
Viele positive, manchmal auch zu Herzen gehende Reaktionen, die oft geäußerte Bitte um Wiederholung, die Zahl derer, die auch im letzten Jahr keine Eintrittskarte bekommen haben, unsere eigene Begeisterung, all dies waren Gründe für uns, das Ostermusical noch einmal aufzuführen, obwohl wir uns eigentlich eine Pause gönnen wollten, um dann mit neuem Elan ein Weihnachtsmusical vorzubereiten. Ängste und Zweifel bezüglich der Risiken, insbesondere finanzieller Art waren diesmal schnell ausgeräumt, denn - anders als in den Vorjahren - wurden wir nun auch von Außenstehenden gebeten, quasi „im Auftrag“, das Musical aufzuführen. Schließlich begannen wir also erneut mit den Vorbereitungen für die Aufführungen. Zunächst wurden die Beteiligten gefragt: „Seid ihr dabei?“ Erfreulicherweise haben fast alle, bis auf wenige, die leider verhindert sind, freudestrahlend geantwortet: „Ja, ich bin dabei!“

Das bewährte Organisationsteam nahm also wiederum seine Arbeit auf. Das Ergebnis dieser Arbeit werden Sie heute erleben.

Freuen Sie sich also, dass Sie heute „*dabei sind*“, denn weitere Aufführungen dieses Musicals sind nunmehr definitiv nicht geplant. Doch sei verraten: Die Autoren arbeiten bereits eifrig am Projekt „Weihnachtsmusical“. Man darf also durchaus gespannt sein. Bestimmt wird es ein Wiedersehen geben, dann allerdings vermutlich zu einer anderen Jahreszeit.

Jetzt aber wünschen wir Ihnen, liebe Gäste, einige angenehme, Hoffnung bringende Stunden, und dass Sie die Vorfreude auf das Osterfest mitnehmen. Möge auch Sie dieses Musical animieren, die Botschaft hinaus zu tragen, so wie Jesus es uns vorgelebt hat.

Ihnen allen und ihren Familien wünschen wir von Herzen ein gesegnetes Osterfest.



Petra Hermsen



Urban Flinterhoff

Die Besetzung

Es musizieren, spielen und singen für Sie:

Das Orchester:

- 1. Violine: Dörte Becker, Laura Knapp, Tobias Mika, Sara Verhülsdonk, Mathias Wiesner
- 2. Violine: Eva Friedrichs, Johanna Kuick, Kristin Langenberg, Aruna Sarin, Anna Schemuth
- Viola: Silke Hüning, Lena Kuick, Mathias Wiesner
- Violoncello: Marion Erdmann, Stani Grünstein, Sabine Vosseler
- Kontrabass: Armin Badde, Georg Gehlen, Andi Leichsenring
- Querflöte: Maria Jarovaja, Linda Wennekers
- Oboe: Frauke Becker
- Klarinette: Melanie Hügen
- Horn: Johannes Leuftink, Jan-Niklas Siebert, Felix Wilmsen
- Trompete: Thomas Colter, Vadim Laktionov
- Klavier: Christoph Mülligann
- Keyboards: Arne Bömler, Lukas Kowal
- Gitarre: Urban Flinterhoff
- Schlagzeug: Martin Flinterhoff

Die Solisten und ihre Rollen:

- Erzähler / Jünger: Karl Phillip Kamps
- Jesus: Daniel Verhülsdonk
- Petrus: Paul Gommers
- Andreas: Urban Flinterhoff
- Sünderin: Annette Regnitter / Eva Mara Valk / Judith Verhülsdonk
- Zachäus: Christian Driessen
- Lazarus: Wolfgang Brakhan
- Kaiphäs: Hans-Peter Bause
- Pilatus: Johannes Reintjes
- Hauptmann: Klaus Wynhoff
- Die Jünger: Agnes Arnold (Judas), Barbara Arts (Thomas) Luzia Brakhan (Johannes) August Dahms, Alfred Erps (Matthäus), Gerd Hartmann, Gerd Hermsen (Jakobus), Frank Kampes, Heinz Pullich (Simon)
- Vater: Hans-Theo Klösters / Ernst Figge
- kranker Junge: Gereon Brakhan
- Bote von Martha: Kirsten Kotters
- Die Kinder: Laura Appenzeller, Simon Arts, Lisa-Marie Aunkhofer, Saskia Disko, Franziska Figge, Anabel Gruber, Antonia Gruber, Stefanie Hendricks, Lukas Ingenbleek, Christoph Janßen, Jenifer Jekel, Jelena Kempkes, Sophie Kösters, Marius Kretschmer, Martin Kretschmer, Ann-Kristin Lübbering, Lara-Marie Meißner, Jasmin Moritz, Jennifer Moritz, Maike Peters, Marina Tünnißen, Christin Tulp, Dominik Tulp, Leonie Verrieth, Katrin Weiß, Jean-Niclas Wicka, Marlene Plur, Hannah Simons
- Bartimäus: Heike Flinterhoff
- Stimmen am Straßenrand: Bärbel Gommers, Doris Hinz, Gabi Wennekers
- Die Pharisäer: Wolfgang Brakhan, Bernhard Hinz, Günther Kerkhoff, Hermann Lübbering Ingeborg Lübeck / Hannelore Fleskes
- Martha: Maria, Schwester von
- Martha und Lazarus: Hannelore Fleskes / Edith Piecocha
- Händler, Zeugen: Monika Figge, Heidi Kerkhoff, Christine Kiesow, Kirsten Kotters, Iris Michels, Gerda Neu, Gabi Wennekers, Maria van de Vorle, Daniel Kotters
- Nikodemus: Martina Linzen

Soldaten: Willi Bannink, Ernst Figge, Ursula Heinen,
Harald Schötten, Alfons Winterberg
Maria, Mutter Jesu: Karin Brock

Das Volk (Chor):

Gertrud Artz, Hiltrud Bartjes, Daniela Bodden, Renate Bodden
Stefan Bodden, Elisabeth Dicks, Ines Dikkers, Uschi Driessen,
Christel Ermers, Christa Erps, Angela Fischer, Hanna Giesbers,
Sybille Hartmann, Petra Hermsen, Marianne Hermann, Elfriede Hornen,
Gabi Jansen, Petra Janßen, Ruth Janßen, Maria Janssen, Monika Janssen,
Hilde Juriens, Anneli Kleve, Steffi Klösters, Kathi Kretschmer, Ulla Lübbering,
Ludwig Lübeck, Silke Megens, Stefanie Meißner, Rita Menke, Josi Mill,
Karin Peeters, Hanni Peters, Hildegard Peters, Karola und Rolf Peters,
Veronika Peters, Petra Scholten, Ingrid Simons, Harry Simons, Nina Simons,
Iris Steingruber-Prinz, Gertrud Stenmans, Resi Stockmans,
Barbara Vervoorst, Renate Weiß, Maria Weller, Hannah van Wickeren,
Annika Wolters, Hildegard Verrieth

Musik

Manuel Hermsen / Daniel Verhülsdonk

Textvorlage

Bernd Lüke

Licht

Volker Meisel / Stefan Artz

Logo-Entwurf

Conny Leukers

Requisite

Manfred Kretschmer

Beschallung

Harry Flader / Peer Seuken

Bühnenbild

Udo Sander

Graphische Umsetzung

Bernhard Hinz

Regie

Katja Kiesow

Musikalische Gesamtleitung

Manuel Hermsen

„Das Ostermusical“

„Die Geschichte von Jesus“

... spielt in einem fernen Land. Im Lande Kanaan, wo unsere Geschichte beginnt, ist Jesus, der gerade 30 Jahre alt ist, mit seinen Jüngern unterwegs. ... erzählt von Freude und Leid, von Liebe und Menschlichkeit.

Jesus und seine Jünger machen sich auf den Weg nach Jerusalem.

„Jüngerchor“

Jesus und seine Jünger diskutieren darüber, was das Volk von ihnen hält, was es glaubt, wer Jesus ist.

„Die Kraft, die mir gegeben“

Jesus hat einen Jungen, der im Sterben lag geheilt und beantwortet nun die Frage, woher er diese Kraft nimmt.

„Die Kraft wurde mir von Gott gegeben. Die Kraft ist die Liebe und der Glaube.“

„Lasst die Kinder zu mir kommen“

Kinder mit ihren Müttern kommen zu Jesus und erbitten seinen Segen. Die Jünger wollen sie von Jesus fernhalten, weil er einen schweren Tag hatte. Jesus belehrt sie: „Lasst die Kinder zu mir kommen, denn wer nicht wird wie die Kinder, kommt nicht ins Himmelreich“.

„Wer ohne Sünde ist“

... der werfe den ersten Stein. Jesus verblüfft Kaiphas mit seiner Meinung über die Ehebrecherin.

„Zachäuschor“

Auch Zachäus möchte den Herrn sehen. Das Volk ist verwundert darüber, dass Jesus sich überhaupt um ihn schert, obwohl er doch als Gauner stadtbekannt ist.

„Pharisäerchor“

Die Pharisäer nehmen stärker Notiz von Jesus. Lassen Sie sich von ihren schwungvollen Gesängen ruhig mitreißen. Doch Vorsicht! Sie führen nichts Gutes im Schilde!

„Auferweckung des Lazarus“

Jesus und seine Jünger besuchen den schwer erkrankten Lazarus. Kommen sie zu spät?

„Einzug in Jerusalem“

Mit Hosianna wird Jesus in Jerusalem ein prächtiger Empfang bereitet.

„Pharisäerchor 2“

Die Pharisäer wittern Gefahr, weil Jesus immer mehr Anhänger gewinnt.

„Die Tempelreinigung“

Im Tempel geht es zu wie in einer Räuberhöhle.

„Pharisäerchor 3“

Mit einer gemeinen List wollen die Pharisäer den Tempel verteidigen.

„Verrat“

Für dreißig Silberlinge beging Judas den größten Verrat der Weltgeschichte.

„Vater Unser“

Nach der Fußwaschung und dem Abendmahl spricht Jesus gemeinsam mit den Jüngern das Gebet des Herrn. Auch **Sie** sind herzlich eingeladen, mit uns den Kreis zu schließen. Reichen Sie Ihrem Nachbarn die Hand!

- Sind *Sie* dabei?

„Im Garten Gethsemane“

In der Vorahnung dessen, was ihm widerfahren wird, bittet Jesus die Jünger mit ihm zu wachen und zu beten.

„Nocturne nach der Verhaftung“

Hoffnungslosigkeit und Angst vor dem, was passieren mag, greifen um sich.

„Ich bin der Sohn dessen...“

Kaiphäs befragt Jesus nach seiner Herkunft.

„Die Verleugnung“

Petrus verleugnet seinen Herrn und Meister.

„Jesus bei Pilatus“

Auch Pilatus befragt Jesus nach seiner Abstammung in der Hoffnung, auf Grund seiner Aussage, eine milde Strafe verhängen zu können.

„Kaiphäs bei Pilatus“

Kaiphäs beschuldigt Pilatus der Untreue zum Kaiser, wenn er Jesus nicht schuldig spricht. In seiner Verzweiflung und seiner Angst vor der Verantwortung denkt Pilatus, er sei besonders weise, wenn er das Volk darüber entscheiden ließe.

„Man bringe mir das Wasserbecken“

Pilatus wäscht seine Hände in Unschuld.

„Jesus am Kreuz“

Trotz seiner Leiden am Kreuz denkt Jesus an seine engsten Mitmenschen. Er bittet seine Mutter Maria und Johannes, für einander Sorge zu tragen.

Der Tod naht und Jesus betet zum Himmel:

„Vater, warum hast du mich verlassen?“

„Requiem“

Alles scheint ohne Hoffnung und Perspektive zu sein.

„Blitze, Donner, Ungewalten“

Der Hauptmann sagt sich vom Kaiser los und bekennt sich zu Jesus.

Die Frauen gehen zum Grab, doch was sie vorfinden ist...

„Ein leeres Mausoleum“

„Sopransolo“

Erfüllt ist nun der Schriften Wort.

„Halleluja“

Die Jünger sitzen ratlos beisammen. Plötzlich tritt der Auferstandene in ihre Mitte und spricht zu ihnen:

„Erfüllt sind nun die Schriften all“

Jesus gibt seinen Jüngern Trost und Zuversicht. Er entsendet sie in alle Welt um seine Lehre zu verbreiten.

„Die Geschichte von Jesus – FINALE“

Beeindruckende und herzliche Reaktionen zu diesem Musical finden Sie im Gästebuch unserer Homepage!

Wie hat es Ihnen gefallen? Teilen auch Sie Ihre Meinung mit!

www.das-ostermusical.de

Ohne die Hilfe zahlreicher Sponsoren wäre diese Aufführung nicht möglich gewesen. Wir bedanken uns daher bei allen, die uns durch Sach- oder Geldspenden unterstützt haben. Gleichzeitig legen wir Ihnen die genannten Firmen für Ihre Einkäufe sowie die Inanspruchnahme von Handwerk und Dienstleistungen ans Herz.

Radio & Fernsehetechnik Robert Albers, Ambiente Leonardo, AVG Bau GmbH, Bauernmarkt Lindchen, Garten- und Landschaftsbau Karl Beemelmanns, Steuerberater Ludwig Bissels, Blumen Blickfang, Boes Bedachungen, Büro Bogers, Breuer-Possehl, Bäckerei Jürgen Bruns, Buchhandlung am Markt, Holzbau Buekers, Bäckerei Büsch, Café am Markt Reiner Scholten, Autolackiererei Car Lack Goch, Dentallabor Colley, Elektro Dicks, Optik Gerigk, Gerüstbau HWG Elsing, Sozietät Fölting und Lommen, GoBe Bedachung, Goldstrass-Sicherheitstechnik, Bäckerei Heicks, Gocher Marmorwerk Hölker, AXA-Generalagentur Dietrich Kade, Holz Kaiser, Katjes Fassin, Kesper Treppenbau, Augenoptik Kowal, Baumschule Kretschmer, Brillen Küppers, Fahrschule Fritz van de Loo, Peters-Moden, Bäckerei Reffeling, Immobilien Scharff, Dorfapotheke Schlotmann, Technik Center Schryvers, Swertz-Bauzentrum, Swertz-Heine Immobilien, Heidestübchen Terschlüssen, Tön am Berg, Euronics-Thonnet, Parkapotheke Veltkamp, Grund und Boden Johannes Verhoeven, Maria Verhoeven, Bruno Völling, Volksbank an der Niers, Voßtorapotheke van Gemmeren, Getränke Wientjens-Koenen